



BURG KIPPEKAUSEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Rheinisch-Bergischer Kreis](#) | [Bergisch Gladbach](#), OT Kippekausen

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Archäologische Grabungen legten 1959/1960 eine befestigte, mit mehreren Wassergräben umgebene, Buranlage frei, welche zwischen dem 10. und 12. Jahrhundert in vier Stufen zu einer Verteidigungs- und komfortablen Wohnanlage ausgebaut wurde. Die Motte diente wohl als Vorverteidigung der Bensberger Burg. Die Burg wurde bis ins 16. Jahrhundert bewohnt, ohne jemals zerstört zu werden. Der angrenzende Gutshof wurde bis 1961 als Bauernhof genutzt bevor er 1965 abgerissen wurde.

Informationen für Besucher

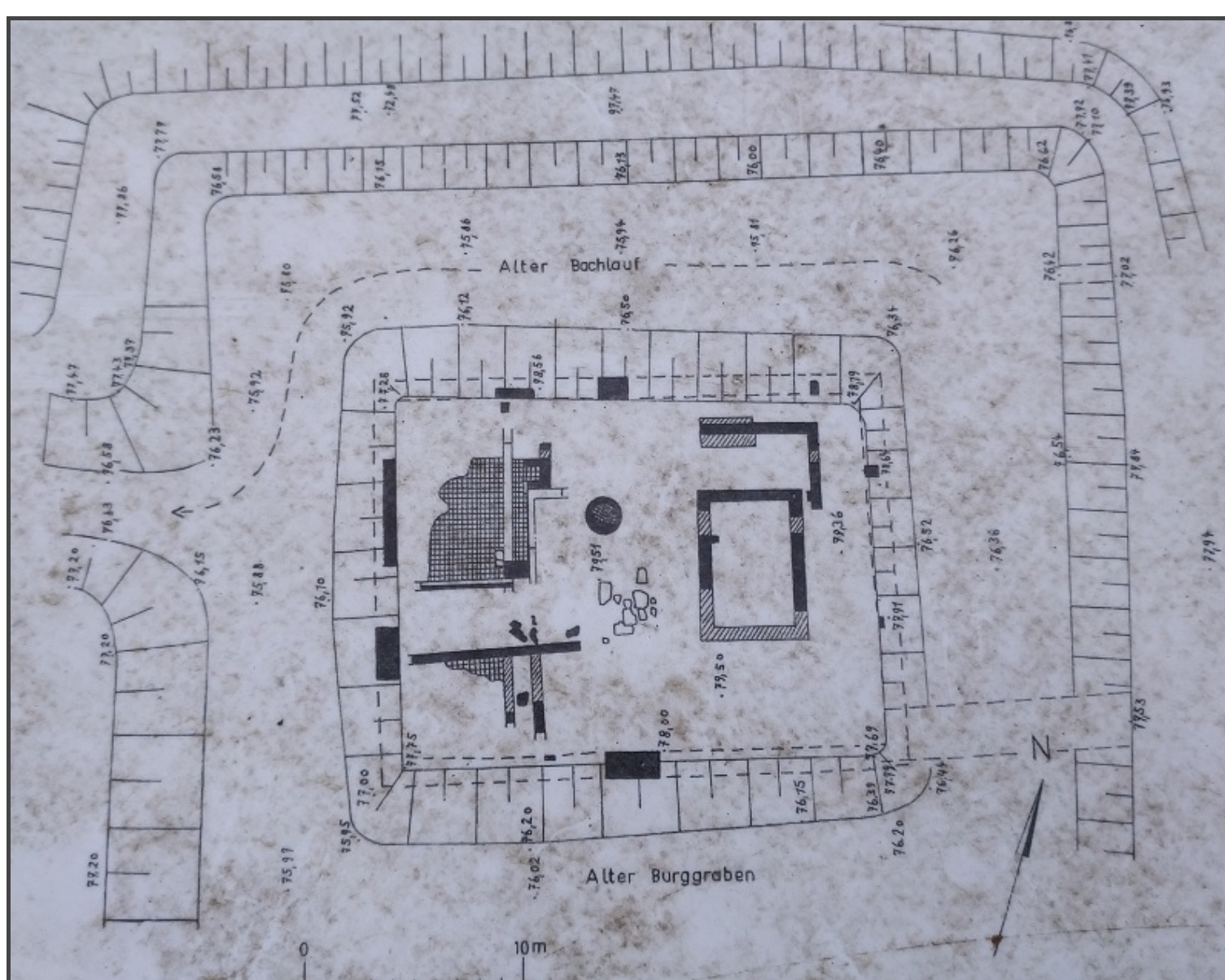
	Geografische Lage (GPS) WGS84: 50°57'29.8"N 7°07'29.9"E Höhe: ca. 85 m ü. NN
	Topografische Karte/n Burg Kippekausen auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten -
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung -
	Anfahrt mit dem PKW Die Bundesautobahn 4 über die Abfahrt Nr. 19 (Bergisch Gladbach/Frankenforst) verlassen und Richtung Norden fahren. Nach 200m an der nächsten Kreuzung links in die "Frankenforster Strasse" abbiegen, und diese sofort wieder nach rechts verlassen in die "Taubenstrasse". Nach 600m rechts in die "Nachtigallenstrasse" abbiegen.Nach 150m links in die "Ottostrasse" abbiegen, diese führt direkt zur Burg. Parkmöglichkeiten rund um die Burg.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn Nahe der Burg befindet sich die Bushaltestelle "Burgplatz". Diese wird von der Linie 452 bzw N44 angesteuert.
	Wanderung zur Burg -
	Öffnungszeiten Jederzeit frei zugänglich.
	Eintrittspreise kostenlos
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen Keine Einschränkungen.
	Gastronomie auf der Burg Keine
	Öffentlicher Rastplatz Keiner.
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg Keine
	Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.
	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Grundriss der Burg Alt-Bernsau

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Historie

10. Jh.	Mutmaßlich Gründung der Burg
1404	Erster schriftlich benannter Besitzer der Anlage war Heinrich von Merheim.
15 Jhr. bis 1670	Die Anlage im Besitz des Hauses Schönrrath.
Ab 1670	Die Burg geht in den Besitz der Familie Bernsau über.
1740	Die Anlage gerät durch Vererbung an die Familie von Steinen.
1804	Die Töchter der im Mannesstamm ausgestorbenen Familie von Steinen verkaufen die Anlage für 5000 Reichstaler an die "Juffern Siegen" von der Steinbreche. Damit befindet sich die Anlage in bürgerlichen Händen.
1847	Ersteigerung der Anlage mit 168 Morgen Land für 7180 Taler an Justizrat Dr. Johann Anton Lautz.
1959/1960	Es finden archäologische Grabungen statt.
1965	Die Hofanlage wird abgerissen und weicht dem Bau von Wohnhäusern.

Quelle: Hinweistafel an der Burg

Literatur

Alfred Lauer - Bergische Burgen und Schlösser. | Remscheid, 1998.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Private Webseite des Heimatforschers Willi Eritzen](#)
Informationen über Alt-Bernsau mit historischen Aufnahmen und Grundriss.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

